

Zeitschrift: Scharotl / Radgenossenschaft der Landstrasse
Herausgeber: Radgenossenschaft der Landstrasse ; Verein Scharotl
Band: - (1983)
Heft: 19

Rubrik: 2nd International Roma Festival in Chandigarh

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Indian Institute of Romani Studies (Regd.)

lädt ein zum

indien

2nd International Roma Festival

in Chandigarh

vom 29. bis 31. Oktober 1983

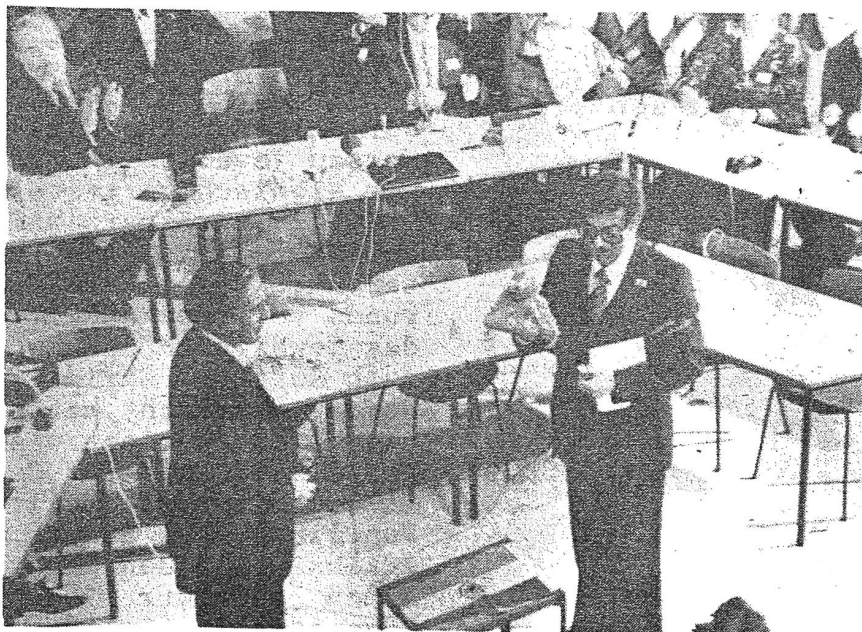
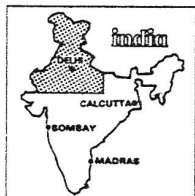


Bild links:

Der Direktor des indischen Institutes für Zigeunerstudien, Herr W. R. Rishi, am II. Welt-Roma-Kongress in Genf 1978 zusammen mit dem damaligen Präsidenten, Dr. Jan Cibula.

(Foto von G. Vuarchex)



Chandigarh, die neue, vom französischen Architekten Le Corbusier entworfene Stadt, liegt 248 km nördlich der Hauptstadt Delhi, in einem von den Siwalik Bergen umgebenen Tal, im Vorgebirge des mächtigen Himalayas.

Die Radgenossenschaft entsendet eine vom Bund offiziell anerkannte Delegation, die wie andere Roma aus der ganzen Welt Gäste in Indien sind. Darüber hinaus können unsere Genossen-schafter auf eigene Rechnung mit nach Indien kommen.

Wir sind dringend auf Spenden zur Deckung der Reisekosten angewiesen: Bitte unterstützen Sie diesen kulturellen Anlass mit kleinen oder grossen Spenden auf unser Postcheckkonto in Bern 30-15313 (Vermerk Roma-Festival). Vielen Dank.

Adresse in Chandigarh:

Indian Institute of Romani Studies
3290/15-D, Chandigarh-160015 (India)

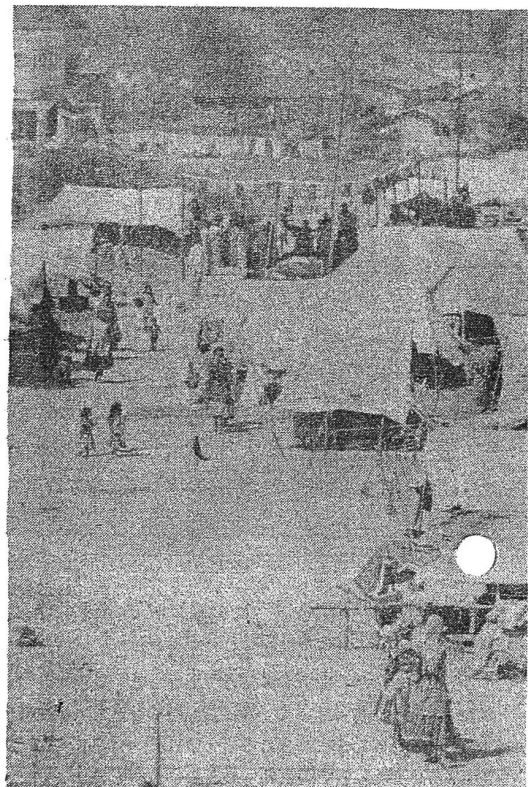


Bild oben:

Indische Zigeuner etwas ausserhalb der Stadt Ranchi in Zentralindien.

(Foto von Häfeli 1980)

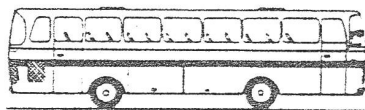
Die indische Premierministerin Frau Indira Gandhi entbietet die besten Wünsche für guten Erfolg des Roma-Festivals.

Wir bieten unseren Genossenschaftlern zwei Reisemöglichkeiten an:

1. Reise über Land mit dem Reiseкар



**CHRISTOFORUS
INTERCONTINENTAL BUS**



Postfach 4016
8022 Zürich, Switzerland

EUROPE-ASIA

Switzerland - Austria - Jugoslavia - Greece -
Turkey - Iran - Afghanistan - Pakistan - India -
Nepal - Bangladesh - Sri Lanka - Goa

Start:
in Zürich September 1983

Einfach SFr. 500.--
Retour SFr. 900.--

Abfahrt am 26. September 1983 ab Zürich. Route: Graz, Beograd, Thessaloniki, Athens, Istanbul, Ankara, Erzurum, Täbriz, Tehran, Isfahan, Zahedan, Quetta, Peshawar, Islamabad, Lahore, Amritsar, Chandigarh.

Rückreise im Frühjahr 1984.

WICHTIG: Das Transitvisum durch Iran muss sofort eingeholt werden, da es lange dauern kann, bis es erteilt wird. (Adresse: Ambassade de la République Islamique d'Iran, Thunstrasse 68, 3000 Bern 6; oder Konsulat der Islamischen Republik Iran, Prinzregentenstrasse 78, D-8000 München, Tel. 004989984322, BRD)

Meldungen und Auskünfte bei Christof Zellweger, Postfach 4016, 8022 Zürich. Oder über Autotelefon Nummer 050-54 10 37.

2. Reise mit dem Flugzeug



AIR-INDIA
BOEING 747

SPEZIALTARIFE

Die indische Fluggesellschaft AIR INDIA bietet uns folgende Flugreise an:

Abflug am 27. Oktober 1983 frühmorgens ab Zürich Kloten, umsteigen in Frankfurt, dann Nonstop nach Delhi International Airport. Ankunft um Mitternacht. Transfer zum nationalen Flughafen, Weiterflug um 6 Uhr morgens nach Chandigarh. Ankunft am 28. Oktober um 8 Uhr morgens.

Minimale Aufenthaltsdauer in Indien 14 Tage. Wer will, kann bis zu drei Monaten bleiben. Der Rückflug ist im Preis inbegriffen und kann individuell angetreten werden.

Spezialpreis Zürich - Chandigarh retour sFr. 2108.-

Buchungen werden entgegengenommen von:



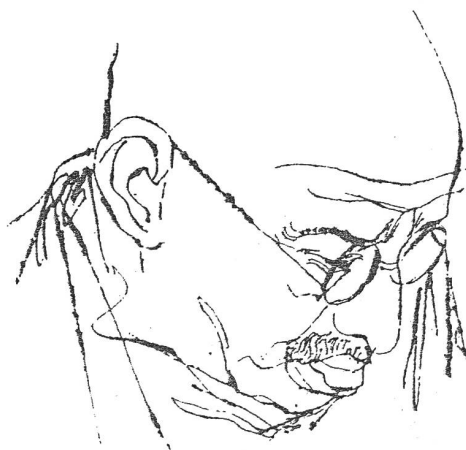
REISEBUERO KUONI FILIALE ALTSTETTEN
Herr Bruno Langhammer, Geschäftsleiter
Altstetterstrasse 140
8048 Zürich
Telefon 01-62 10 10

Allgemeines

1. Es wird ein gültiger Reisepass benötigt.
2. Indien verlangt ein Touristik-Visum.
3. Internationaler Impfausweis.
4. 90% des Geldes in Traveller-Checks, verschiedene Währungen (\$ und sFr.)
5. Musikinstrumente und Andenken, Fotos, Geschenke mitnehmen.

Weitere Informationen

bei der Redaktion SCHAROTL
Postfach 1
6611 Mosogno/Ticino
Telefon 093-85 12 78



Indien - das Land von
Mahatma Gandhi